

Systemgastronomie: Gespräche abgebrochen

Stuttgart. Die Tarifverhandlungen zwischen der Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gaststätten (NGG) und dem Bundesverband der Systemgastronomie (BdS) sind in der dritten Verhandlung in der Nacht zu Freitag ergebnislos abgebrochen worden. Auch das neue Angebot liege weiterhin nur knapp über dem gesetzlichen Mindestlohn, erklärte Freddy Adjan, stellvertretender NGG-Vorsitzender, am Freitag. Nach Vorstellung des BdS sollten die Beschäftigten von McDonald's und Co. erst 2024 einen Einstiegslohn von zwölf Euro erhalten, so Adjan. NGG und BdS haben für den 2. März 2020 eine Schlichtung in München vereinbart, ohne sich einer Friedenspflicht zu unterwerfen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/372623.systemgastronomie-gesprache-abgebrochen.html>